



# Pfarnachrichten

15./16. Februar - 6. Sonntag i.Jk.

Schriftlesungen:

Sir 15, 15-20 (16-21) | 1 Kor 2, 6-10 | Mt 5, 17-37

Kollekte: Gemeinden

## „Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt worden ist“

... so hören wir es im Evangelium vom heutigen Sonntag (Mk 5,17-37). Jesus geht es um die Auslegung des Gesetzes und er stellt für „Christen“ durchaus verschärfte Forderungen.

Seit Jahrhunderten haben die Theologen Israels, die Pharisäer und Schriftgelehrten versucht, die am Sinai dem Volk geschenkten Gebote Gottes auszuliegen und sie auf das Leben der Menschen anzuwenden. So treffen sich auch in unseren Tagen 230 katholische Frauen und Männer, Bischöfe und andere Geistliche zum „Synodalen Weg“.

Zwei Jahre lang wollen sie nach Wegen suchen, das durch den Missbrauchsskandal verloren gegangene Vertrauen in die Kirche zurück zu gewinnen. In verschiedenen Gremien werden vier Schwerpunktthemen diskutiert: Macht und Gewaltenteilung in der Kirche, priesterliches Leben, Frauen in der Kirche sowie Sexualität und Partnerschaft.

Nach dem ersten Treffen sagte Bischof Overbeck:

„Die Debatten waren von gegenseitigem Respekt getragen und haben eindrucksvoll gezeigt, wie sehr wir in einer Welt der Freiheit leben. Hier müssen sich heute die Botschaft der Bibel und der Tradition bewähren.“

*Wir haben ein Ziel, das uns vorausliegt, wir spielen uns ein auf deine Zukunft, sagen und singen:*

*Alles ist gut, was du gemacht hast. Mühselig, langsam, in Hoffnung und Furcht gestalten wir deine Verheißung aus, bauen wir an der Stadt des Friedens, an der neuen Schöpfung, wo du das Licht bist, alles in allem.*

*Gib uns die Kraft dazu, bring uns an ein glückliches Ende, Gott.*

Huub Oosterhuis

Ich hoffe, dass die Ergebnisse so aussehen, wie es auch Jesus fordert: nicht das so weiter zu tun, wie es die Alten immer schon machten!

*Andrea Liedmann*

# Mitteilungen der Pfarrei



## Sieben-Ich-bin-Worte

In der Fastenzeit 2020 lädt die Gemeinde St. Elisabeth wieder zu besonderen Predigten ein. Nach den Themen „Barmherzigkeit“ und „sieben Bitten des Vater unser“ haben die Verantwortlichen für die kommende Reihe die sieben „Ich-bin-Worte“ Jesu zur Auslegung ausgewählt. Begonnen wird die Predigtreihe in der Abendmesse um 18.30 Uhr am Aschermittwoch, danach geht es in den Vorabendmessen der folgenden sechs Samstage weiter:

- Aschermittwoch, 26. Februar - Prof. Dr. Peter Schallenberg:  
„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“
- Samstag, 29. Februar - Dennis Radtke MdEP:  
„Ich bin das Licht der Welt“
- Samstag, 7. März - Irmentraud Kobusch, 2. Bundesvorsitzende der kfd:  
„Ich bin die Tür“
- Samstag, 14. März - Ingrid Fischbach, Staatssekretärin a. D.  
„Ich bin der gute Hirt“
- Samstag, 21. März - Dr. Christoph Konrad:  
„Ich bin der Weinstock“
- Samstag, 28. März - Bäckermeister Bernd Armbrust:  
„Ich bin das Brot des Lebens“
- Samstag, 4. April - Propst Michael Ludwig  
„Ich bin die Auferstehung und das Leben“



## Letzte Hilfe Kurse: Am Ende wissen, wie es geht.

In ökumenischer Kooperation des Hospiz St. Hildegard und der Ambulanten Hospizarbeit Bochum möchten wir das „kleine 1x1 der Sterbebegleitung“ vermitteln, das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende: Herzliche Einladung an alle Interessierten für Mittwoch, 26. Februar, um 17:30 Uhr ins Hospiz St. Hildegard, Königsallee 135 (Zufahrt über Waldring / Ostermannstraße)



Die Teilnehmergebühr beträgt 15 Euro und eine Anmeldung ist erforderlich unter den Mail-Adressen: [info@hospiz-st-hildegard.de](mailto:info@hospiz-st-hildegard.de) oder [kontakt@letztenhilfe.info](mailto:kontakt@letztenhilfe.info)  
Weitere Informationen: [www.letztehilfe.info](http://www.letztehilfe.info)



## Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise in die Geschichte.

In der Erlebnisausstellung „**Menschen begegnen Jesus**“ werden Sie mit ansprechenden Kulissen, professionellen Hörszenen und interaktiven Elementen in die Zeit von Jesus und an die Orte seines Wirkens versetzt. Dabei lernen Sie Menschen aus der Geschichte kennen, die Jesus begegnet sind.



- Im Zeitraum vom 1. bis 13. März ist die Ausstellung
- montags bis samstags von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 20 Uhr
- und sonntags von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung unser Terminformular auf der Seite [www.sinnenpark-bochum-werne.de](http://www.sinnenpark-bochum-werne.de).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! „Wir“ - das sind die Gemeinden aus Bochum-Werne - die Evangelische freie Gemeinde, die Evangelische Kirchengemeinde und die Katholische Gemeinde Herz-Jesu!

„**Menschen begegnen Jesus**“ wurde entwickelt vom Sinnenpark - Bibel erleben der Evangelischen Landeskirche in Baden. [www.sinnenpark.de](http://www.sinnenpark.de) Wir danken dem Urheber für das hervorragende Konzept!



## Anders als sonst ...

... mit Gott und miteinander in Beziehung zu treten – das versuchen wir in den monatlichen Dialog-Messen in Altenbochum. Wir laden ein, mitzureden, mitzufeiern und mitzubeten. Wir wenden die Schrifttexte auf unser Leben an und überlegen, welche Antworten Gott womöglich für unseren Alltag hat und welche Fragen er uns stellt: Am kommenden Sonntag, 23. Februar, ist Pastor Stefan Markgraf Zelebrant der Dialogmesse um 11.30 Uhr – Herzliche Einladung!





## Exerzitien im Alltag zum Thema Gnade

Die Fastenzeit lädt ein zu bewusstem Leben. Geistliche Übungen (Exerzitien) eröffnen einen Weg intensiver Begegnung mit dem eigenen Leben und mit Gott.

Vierwöchige Exerzitien im Alltag zum Thema „Gnade“ vom 1. bis 28. März bieten einen Rahmen an, die Zuneigung Gottes in der Schöpfung und im eigenen Leben neu zu entdecken. Eine Besinnungs- und Gebetszeit von ca. 30 Minuten ist die geistliche Übung an jedem Tag. Zum Austausch treffen sich die Teilnehmenden an den Samstagen - 7., 14., 21. und 28. März, jeweils von 10– 12 Uhr. Ein Vortreffen ist am Dienstag, 25. Februar um 18 Uhr im Gemeindezentrum St. Marien Langendreer, Alte Bahnhofstr. 182. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 10 Personen begrenzt. Die Exerzitien werden begleitet von Pastor Michael Kemper. Rückfragen und Anmeldungen unter [stadtdechant@bochum-katholisch.de](mailto:stadtdechant@bochum-katholisch.de).

<b>Pfarrei Liebfrauen Bochum</b> <b>Gottesdienste</b> <b>in unseren 8 Kirchen</b>  am nächsten Wochenende 22./23. Februar 7. Sonntag i.Jk. Karneval	Pfarrkirche	Liebfrauen	Liebfrauenstr. 5
	ital./span. Gemeinde	St. Joseph	Im Hagenacker 6a
	Gemeindekirche	St. Elisabeth	Hiltroper Landwehr 7a
	Gemeindekirche	Heilig Geist	Laurentiusstr. 1
	Gemeindekirche	Herz-Jesu	Boltestr. 33
	Gemeindekirche	St. Marien Filialkirche St. Ludgerus	Alte Bahnhofstr. 182 Kaltehardtstr. 98
Gemeindekirche	St. Bonifatius	Bonifatiusstr. 21	
17.00 Uhr	Vorabendmessen in Liebfrauen (P. David) und St. Ludgerus (Langehans)		
18.30 Uhr	Vorabendmesse in St. Elisabeth (Kosch)		
8.30 Uhr	HI. Messe in Liebfrauen (P. Badi)		
10.00 Uhr	HI. Messen in HI. Geist (Bauer), Herz-Jesu (Langehans) und St. Bonifatius (Hilger)		
11.30 Uhr	HI. Messen in St. Elisabeth (Kosch), und St. Marien (Hilger) Dialogmesse in Liebfrauen (Markgraf)		
18.30 Uhr	Pfarrei-Abendmesse in St. Joseph (P. David)		
 Pfarrei Liebfrauen Bochum	Pfarrer: David Ringel OCist, Vertreter des Pfarrers: Michael Kemper Internet-Seite der Pfarrei: <a href="http://www.pfarrei-liebfrauen.de">www.pfarrei-liebfrauen.de</a> E-Mail-Adresse der Pfarrei: <a href="mailto:liebfrauen.bochum@bistum-essen.de">liebfrauen.bochum@bistum-essen.de</a> Pfarrbüro: Wittener Straße 231, 44803 Bochum Tel.: 0234/324 57 92 - Fax: 0234/333 68 83		
Öffnungszeiten:	Montag bis Mittwoch:	8.30 bis 13.00 Uhr	
	Donnerstag:	14.00 bis 18.00 Uhr	
Redaktion: Diakon Christoph Göbel ( <a href="mailto:christoph.goebel@pfarrei-liebfrauen.de">christoph.goebel@pfarrei-liebfrauen.de</a> , 0234-8906868)			